

Dichtheitsprüfung nach §61a LWG NRW

Sachkundige Person Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen und Kanalanschlüssen auf Privatgrundstücken gemäß § 61a Landeswassergesetz NRW

In Nordrhein-Westfalen muß der Eigentümer eines Grundstücks seine Abwasserleitungen nach der Fertigstellung oder nach jeder Änderung von Sachkundigen auf Dichtheit prüfen lassen (vgl. § 61a LWG NRW). Bei bestehenden Abwasserleitungen muss die erste Dichtheitsprüfung spätestens bis zum 31.12.2015 durchgeführt werden.

Dieser 4-tägige Lehrgang vermittelt die erforderliche Sachkunde entsprechend den Anforderungen des Runderlasses des Umweltministeriums in NRW (siehe LANUV-Liste).

Wichtige Grundlagen (u.a. Entwässerungstechnik, Normen und Regelwerke) und die praktische Durchführung von TV-Kanalinspektionen und Dichtheitsprüfungen werden intensiv geübt. Die Erstellung des Prüfberichtes und die Beurteilung der geprüften Anlage werden ausführlich erläutert.

Die praktische Prüfung umfasst

- die Kamerabefahrung und
- die Druckprüfung mit Wasser oder Luft.

Ablauf

1. Teil: Fr. 14:30-19:00, Sa. 9:00-18:00

1. Tag Allgemeines, Grundlagen (6 LE)

- Anforderungen an die Sachkunde für die Dichtheitsprüfung von privaten

Abwasserleitungen

- Gesetzliche Grundlagen und Rechtsvorschriften
- Grundlagen der Grundstücksentwässerungstechnik
- Grundlagen der mechanischen und hydrodynamischen Rohrreinigung

2. Tag Dichtheitsprüfung (10 LE)

- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Grundlagen der Dichtheitsprüfung
- Technische Regeln (DIN / DWA u.a.)
- Praktische Übungen zur Dichtheitsprüfung
- Erstellung des Prüfberichtes und schriftliche Prüfung Teil 1

2. Teil: Fr. 14:30-19:00, Sa. 9:00-18:00

3. Tag TV-Kanalinspektion (6 LE)

- Grundlagen
- Technische Regeln (DIN/ATV u.a.)
- Praktische Übungen zur TV-Kanalinspektion

4. Tag Sanierungsverfahren, schriftliche Abschlußprüfung (10 LE)

- Zustandsbewertung, Beurteilung der geprüften Grundstücksentwässerungsanlage
- Reparaturverfahren
- Renovationsverfahren
- Erneuerung
- Zusammenfassung/Wiederholungen
- schriftliche Prüfung Teil 2

Voraussetzungen

Sachkundige für die Dichtheitsprüfung können nur werden:

- Ingenieur einer entsprechenden technischen Fachrichtung mit einer mehrjährigen Berufspraxis oder
- von den Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern oder einer Ingenieurkammer öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige entsprechender Fachrichtungen, oder
- Personen mit abgeschlossener handwerklicher Ausbildung oder mit gleichwertiger Ausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung in der Fachrichtung, in der sie tätig werden, insbesondere
 - Meister für Rohr-, Kanal- und Industrieservice,
 - Geprüfte Abwassermeister
 - Staatlich geprüfte Techniker der Fachrichtung Bautechnik mit dem Schwerpunkt Tiefbau oder Kanalmeister oder geprüfte Poliere/Straßenbauermeister (Schwerpunkt Tief-/Kanalbau)

- Installateur und Heizungsbauermeister

Qualifikation

Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Eine Bescheinigung über die Teilnahme am Lehrgang wird jedem Teilnehmer ausgestellt.

Zur Aufrechterhaltung des Sachkunde-Zertifikats muss mindestens einmal innerhalb von drei Jahren eine anerkannte eintägige themenspezifische Fortbildungsveranstaltung besucht werden.

Kursleiter

Dipl.-Ing. Friedr.-W. Laube

Zertifizierung

Diese Maßnahme ist zertifiziert nach AZWV.



Lehrgangsgebühren

EUR 1187,40

Prüfungsgebühren oder Gerätemieten werden nicht erhoben.

Art und Dauer

4-tägiger Lehrgang

Termine

SkG 4/10: Teil 1: 10.09.10-11.09.10, Teil 2: 17.09.10-18.09.10
SkG 5/10: Teil 1: 05.11.10-06.11.10, Teil 2: 26.11.10-27.11.10
SkG 1/11: Teil 1: 04.02.11-05.02.11, Teil 2: 18.02.11-19.02.11
SkG 2/11: Teil 1: 11.03.11-12.03.11, Teil 2: 18.03.11-19.03.11
SkG 3/11: Teil 1: 01.04.11-02.04.11, Teil 2: 15.04.11-16.04.11
jeweils Fr. 14:30-19:00 und Sa. 9:00-18:00

Anmeldung

zur Umweltschutzakademie



Lehrgangsinformationen

Kurs _____ Kürzel _____

Teilnehmerdaten

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

Anschrift _____

E-Mail _____

Rechnungsanschrift

Firma _____

Anschrift _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Voraussetzungen

- Ich bin Ingenieur Techniker/Meister
 Naturwissenschaftler (Physiker, Chemiker oder ähnlich)
 Sonstiges _____

Berufserfahrung

- keine weniger als 1 Jahr
 2-5 Jahre 5-10 Jahre
 mehr als 10 Jahre

Die Lehrgänge sind Umsatzsteuerbefreit.

Ort

Datum

Unterschrift